Sonntag, der 12.06.2023

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen,

trotz der außerordentlichen Kürze dieses Schuljahres und der damit einhergehenden terminlichen Enge möchte ich es nicht versäumen, den zweiten Rundbrief an Sie und euch zu verfassen, der aller Wahrscheinlichkeit nach mit dem Wort „Sommerferien“ enden wird.

Ein letztes Mal wird dieser Rundbrief auf den altbekannten Kanälen den Weg zu Ihnen und euch finden. Ab dem kommenden Schuljahr wird die schriftliche **Kommunikation mit den Elternhäusern** unserer Schülerinnen und Schüler aber auch z.B. Krankmeldungen Ihrerseits einheitlich über die Plattform ***Untis*** vonstatten gehen. Der ADS-Eilausschuss hat dies vor wenigen Tagen ebenso beschlossen wie Ihre Verpflichtung, liebe Eltern, sich bei *Untis* mit einer gültigen Mail-Adresse **anzumelden** (https://webuntis.com/#/basic/login). Die unterrichtliche Kommunikation mit ihren einzelnen Lerngruppen werden unsere Kolleginnen und Kollegen weiterhin über den bewährten **ADS-Classroom** führen. - Auch die analogen Kurshefte und Klassenbücher werden ab August 2023 der Vergangenheit angehören; die ADS wird somit auch diese Art der „Buchführung“ digitalisieren.

Am 08. und 09.05.2023 hat die ADS-Schulgemeinschaft unserem Kollegium zwei Pädagogische Tage zur „**Digitalisierung von Unterricht**“ und „**Digitales Methodencurriculum**“ zugestanden, die äußerst intensiv und effektiv genutzt wurden, um nun **in jedem Schuljahr zwei Methodentage mit all unseren Schülerinnen und Schülern aller Jahrgangsstufen** zu unterschiedlichsten Themen, angefangen von der Datenstruktur (Heftführung), bis hin zu komplexen Inhalten (sachgerechter, kritischer Umgang mit KI), durchzuführen. Somit wollen und können wir die Kompetenzen Ihrer (jugendlichen) Kinder auch in diesem Bereich nachhaltig stärken.

Unser Dank für die straffe Organisation und vorbildliche Strukturierung dieser sehr gewinnbringenden Tage für unser Gymnasium geht hierbei an Elke Andersen, Simon Eberhard und das gesamte Orga-Team.

Keine Sorgen sollten Sie sich bezüglich einer „Über-Digitalisierung“ machen. Selbstverständlich steht unsere Schule weiterhin für den reichlichen Erwerb analoger und auch sozialer Kompetenzen (**SozialGenial**, Catharina Funk, Vera Donisch und Kim Federiconi).

Immerhin werben wir gerade am Tag der offenen Tür stets mit dem Slogan „**Digitalisierung ja – jedoch mit pädagogischem Augenmaß!**“. Darauf können Sie sich auch weiterhin verlassen. Denn der pädagogische bzw. erzieherische Auftrag, in welcher Form auch immer, ist weiterhin im Fokus unserer täglichen Arbeit mit den jungen Menschen, die Sie uns anvertraut haben.

„DAS GUTE BEISPIEL IST NICHT EINE MÖGLICHKEIT, ANDERE MENSCHEN ZU BEEINFLUSSEN. ES IST DIE EINZIGE."

Dieses in den obigen Kontext bestens passende und stimmige Zitat Albert Schweitzers bezieht sich direkt auf die Eingangsworte meines letzten Rundbriefes zu Beginn des aktuellen Schuljahres, in denen ich auf ein komplexes und forderndes erstes Halbjahr verwies, insbesondere auf die pädagogischen Herausforderungen, die wir als Gymnasium auch im zweiten Halbjahr konsequent und umsichtig angehen.

Der dritte Leitgedanke unseres Leitbildes „**Sozial stark durch Respekt und Zusammenhalt**" kann eben nur von jeder Schülerin und von jedem Schüler erlebt und erlernt werden, wenn wir ihn hier in der Schule und auch im heimischen Kontext vorleben und gemeinsam praktizieren. Das gegenseitige Aufschaukeln in „quasi-schulischen" WhatsApp-Gruppen – und dies meine ich gar nicht böse, sondern eher mahnend - ist hierbei sicherlich nicht nur hinderlich und gar nicht zielführend oder gar lösungsorientiert, sondern es ist zudem auch noch ein falsches Vorbild, dem unglücklicherweise und selbstverständlich nachgeeifert wird. Zur Wahrnehmung unseres gemeinsamen Erziehungsauftrages stehen Ihnen unsere Klassen- und Stufenleitungen aber auch die Fachkolleginnen und -kollegen als Experten für den schulischen Bereich für offene, konstruktive und damit nach vorne gewandte Gespräche vis á vis gerne zur Verfügung.

NEUIGKEITEN AUS DEM KOLLEGIUM UND DER SCHÜLERSCHAFT

Seit Beginn des aktuellen Schuljahrs bereits bereichert Julia Seiler (E/SP) unser Kollegium. An dieser Stelle auch gerne noch einmal ein herzliches „Willkommen", wir freuen uns, dass sie sich prächtig und wie selbstverständlich in unsere Reihen eingefügt hat!

Im laufenden Schuljahr werden Sie sicherlich die eine oder andere Veränderung bei den Lehrkräften Ihrer (jugendlichen) Kinder verfolgt haben. Durch die erfreulichen vollendeten und sich anbahnenden Familienerweiterungen bzw. -gründungen von fünf Kolleginnen im laufenden Schuljahr, denen wir herzlichst gratulieren, und den damit partiell einhergehenden Mutterschutz- und Elternzeiten konnten u.a. mit Anne-Carine Theobald (BI/D) und Marius Rink (D/SP) trotz des aktuellen Lehrkräftemangels in NRW sehr engagierte, kompetente und verlässliche Fachlehrkräfte in Vertretung eingestellt werden.

Passgenau haben unsere ehemaligen Lehramtsanwärter/-innen allesamt ihre Staatprüfungen mit Bravour bestanden – ganz herzliche Glückwünsche!

Isabell Brand zog es hiernach in die Heimat und wir mussten sie bereits verabschieden; doch Marie Bak, Sarah Hanna, Jessica Hof, Sandra Thume und Lukas Nienhaus konnten wir glücklicherweise als Vertretungskräfte zumindest bis zum Ende des Schuljahres an unserer Schule halten, so dass wir die Unterrichtsversorgung weiterhin gesichert gewährleisten können.

Fest anstellen konnte unser Gymnasium im zweiten Halbjahr unsere nun ehemaligen Vertretungskräfte Katharina Frantz, Philipp Gand und Konstantin Preppner. Im Rahmen so genannter Vorgriffsstellen sind sie bis 2026 mit 13 Unterrichtsstunden in unserem Hause als Stammschule tätig; mit 12 Unterrichtsstunden wurden sie an eine andere Schulform mit akutem Lehrkräftemangel abgeordnet. Dann stehen sie der ADS – ebenso wie Alina Stanzick - mit vollem Stundendeputat zur Verfügung, worauf wir uns jetzt schon freuen!

Seit dem 01.05.2023 haben zudem unsere neuen Referendarinnen und Referendare ihren Dienst an der ADS angetreten. Da sie ihren eigenständigen Unterricht mit Beginn des nächsten Schuljahres antreten, möchte ich sie an dieser Stelle zunächst herzlich Willkommen heißen und im nächsten Rundbrief vorstellen.

Aktuell, das ist diesen Zeilen zu entnehmen, ist unsere ADS, trotz aller Veränderungen und aller Flexibilität im laufenden Schuljahr, im Vergleich mit anderen Schulen und Schulformen solide aufgestellt. Dies ist auch notwendig, da wir erneut und gerade in diesem Schuljahr eine sehr erfolgreiche **Anmelderunde neuer Fünftklässler/-innen** zu verzeichnen hatten. 127 Anmeldungen lagen uns nach Anmeldetagen vor. Leider wurde in den folgenden Lenkungsgesprächen vorgegeben, dass wir sieben von ihnen doch noch ablehnen mussten. Wir hätten auch sie gerne in unseren Reihen gehabt – nun wünschen wir ihnen alles erdenklich Gute an ihren „Zweitwahl"-Gymnasien!

Die verbliebenen 120 neuen Schüler/-innen und deren Eltern haben wir mittlerweile am 01.06.2023 an unserem Kennenlernnachmittag in unserer Aula wärmstens und stimmungsvoll in unsere ADS-Schulgemeinschaft aufgenommen und willkommen geheißen (Anja Behr und Lydia Rentsch danken wir in diesem Zusammenhang für die sehr schöne Bühnendekoration).

An diesem 01.06.2023 schloss sich zudem ein Kreis; die einen kommen zu uns, um ihre gymnasialen Ziele zu avisieren, die anderen verlassen uns mit nun neuen Zielen. Denn am Vormittag desselben Tages verkündeten wir unseren diesjährigen Abiturientinnen und Abiturienten ihre Ergebnisse aus ihren schriftlichen Prüfungen. Einige Prüfungen stehen nun noch aus, so dass es noch keine endgültigen Ergebnisse zu verkünden gibt, doch so viel sei hier doch verraten: Dreimal werden wir die Traumnote 1,0 auf unserer Abiturzeugnis-Vergabe am 17.06.2023 verkünden können!

LEBENDIGES ADS-SCHULLEBEN

Bei der Fülle all unserer schulischen Aktivitäten kann in hier leider nicht auf alle Details eingegangen werden; gerne erinnere ich somit an unsere einen ordentlichen Überblick liefernde **Homepage** (https://gymnasium-august-dicke.de/) und unsere Auftritte bei **Facebook** (https://www.facebook.com/GymnasiumADS) und **Instagram** (https://instagram.com/august_dicke_schule?igshid=NTc4MTIwNjQ2YQ==).

Die ADS startete traditionell mit unserer Jgst. EF und dem **Skikompaktkurs** in das 2. Halbjahr (Wiebke Lükenga und Orga-Team). Ebenso durchgeführt werden konnte – nach vierjähriger Pause - hiernach die optionale **Englandfahrt** nach Eastbourne unserer 7. Klassen (Vera Donisch, Anne Dost und Sabine Neumann). Hier haben die ADS und ihre Orga-Teams Mut bewiesen – das haben sich nicht alle Schulen getraut.

Den Auftakt zum **ADS-Kultursommer** machten in diesem Jahr wieder die Schülerinnen und Schüler unseres MuKu-Profilzweigs. Mitte Mai entführten sie uns mit ihrem Musical „Im Riff geht´s rund“ eindrucksvoll in die Tiefen der Unterwasserwelt (Leitung: Eva Reinold und Lydia Rentsch). Vielen Dank an euch und auch die vielen hilfreichen Elternhände!

Doch es sind beileibe nicht nur die großen Veranstaltungen, die uns viel Freude im Rahmen unseres schulischen Kerngeschäfts machen. Es kann auch das **Bibelkuchen-Backen** im Religionsunterricht sein, das im Übrigen ebenfalls nur streng haptisch-analog den Schulalltag auflockert, das Miteinander stärkt und das gelesene oder erzählte Wort mit Leben füllen kann (Fabiola Spix und das kath. Reli-Team).

Sehr erfreut hat uns z.B. aber auch unser „**goldener Basketball-Jahrgang**“ (Coaching: Willi Holzmüller und Mathias Steinmüller), der überragend die diesjährigen **Stadtmeisterschaften** gegen eine starke Konkurrenz gewinnen konnte (fabelhaft - herzlichen Glückwunsch!).

Im Rahmen des **Internationalen Teamwettbewerbs Mathematik** gratulieren wir den Teams der 7e und 8d, die jeweils die höchste Punktzahl erreicht und die Plätze 13 bzw. 16 des Landes NRW belegt haben! Team 9c landete im gesamten Bundesland auf dem 4. Platz (Betreuung: Alina Stanzick). Wir haben großen Respekt vor dieser tollen Leistung!

Erwähnen möchte ich noch, dass unser „Spickzettel“ um Selina Gençtürk und Ramon Olivares (Betreuung: Stefanie Pluymackers) den 1. Platz beim Rheinischen Schülerzeitungswettbewerb gewonnen hat. In seiner 42jährigen Geschichte ist dies noch keiner Solinger Schülerzeitung gelungen! – Hut ab, ihr Lieben!

Sie merken es, ich könnte hier seitenweise weiterschreiben – doch es warten noch ein paar weitere Aufgaben in diesem und für das nächste Schuljahr, so dass ich es nun leider aus zeitökonimischen Gründen bei dieser beispielhaften Erwähnung einzelner ADS-Aktivitäten belassen muss.

150 Jahre August-Dicke-Schule im Jahr 2023

Unser Gymnasium August-Dicke-Schule begeht in diesem Jahr sein **150-jähriges Jubiläum**. Am **22.09.2023** wird es hierzu einen **Festakt** auf unserem Schulgelände geben, bei dem geladene Gäste u.a. seitens der Schulaufsicht und des Schulträger anwesend sein werden; aber auch ehemalige Wegbegleiter unserer Schule werden an diesem Tag den Weg zu ihrer alten Wirkungsstätte finden. Zur Vorbereitung werden wir am **10. und 11.08.2023** zusammen mit unseren Schülerinnen und Schülern und auch Elternvertretern gezielte und vielfältige Projekttage zur Gestaltung des Rahmenprogramms für diesen Festakt partizipativ durchführen.

Wir freuen uns sehr darauf, gemeinsam mit Ihnen und euch unsere traditionsreiche Schule auch nach außen zu präsentieren! Denn in turbulenten Zeiten von Schule, in denen viel kritisiert und bemängelt wird, gibt es doch immer auch eine ganze Menge Positives an Schulentwicklung und über Schule als Lebens- und Erfahrungsraum zu berichten. Ich hoffe, dieser Rundbrief hat einen kleinen Beitrag hierzu geleistet.

Bleiben Sie und bleibt auch ihr positiv eingestellt.

Abschließend wünsche ich allen einen guten Endspurt in diesem vielfältigen Schuljahr. Herzliche Grüßen an Sie und euch – ich wünsche nun allen erholsame und regenerative Sommerferien!

Ihr und euer

Dr. S. Planer